

Risikoanalyse der ersten Iteration

Keine passende Schnittstelle verfügbar: Falls das gewünschte Übertragungsmedium (z. B. USB, SSH, SCP, FTP) nicht funktioniert oder nicht eingerichtet ist.

Eintrittswahrscheinlichkeit: sehr klein, da es viele Anleitungen im Internet gibt.

Gewichtung: Falls das Problem auftritt, könnte es zu Verzögerungen führen.

Gegenmassnahmen: Falls SCP/SFTP nicht funktioniert, alternative Methoden wie USB-Sticks oder externe Festplatten verwenden. Cloud-Dienste (z. B. Google Drive, Dropbox) oder Netzwerklaufwerke nutzen, um Dateien zu übertragen. Falls alle oben genannten Methoden scheitern, einen temporären Webserver aufsetzen oder Daten über physische Speichermedien transportieren.

Abhängigkeiten zu anderen Modulen beim Plugin Eintrittswahrscheinlichkeit: klein, da wir der Odoo-Dokumentation folgen können.

Gewichtung: Module haben Abhängigkeiten zu anderen Modulen, die fehlen oder nicht kompatibel sind.

Gegenmassnahmen: Fehlermeldungen analysieren und manuell prüfen, welche Module fehlen. Fehlende Abhängigkeiten direkt über manifest.py oder requirements.txt nachinstallieren. Falls eine Abhängigkeit nicht kompatibel ist, alternative Bibliotheken oder Workarounds suchen. Falls das Problem bestehen bleibt, in der Odoo-Community oder bei Entwickler*innen nach Lösungen suchen.

Unerwartete Abwesenheiten im Team.

Eintrittswahrscheinlichkeit: klein, da wir offen miteinander kommunizieren

Gewichtung: Wenn ein wichtiges Teammitglied ausfällt (z. B. wegen Krankheit oder Urlaub), kann das Projekt ins Stocken geraten, insbesondere wenn Wissen nicht dokumentiert oder Aufgaben nicht verteilt sind.

Gegenmassnahmen: Offene Punkte und Aufgabenlisten priorisieren und anderen Teammitgliedern zur Verfügung stellen. Aufgaben dynamisch umverteilen und, falls nötig, Teammitglieder kurzfristig einarbeiten. Falls es sich um einen kritischen Engpass handelt, externe Unterstützung oder Hilfe aus anderen Teams in Betracht ziehen. Falls der Wissensverlust zu gross ist, Meetings zur schnellen Übergabe organisieren oder frühere Arbeiten des ausgefallenen Teammitglieds durchgehen.